

17 Vermisste nach Bootsink im Roten Meer, berichten ägyptische Behörden

Ägyptische Behörden berichten, dass nach dem Sinken eines Touristenschiffs im Roten Meer 17 Personen vermisst werden. Die Rettungskräfte haben bisher 28 Menschen gerettet.



In Ägypten sind mehr als ein Dutzend Menschen nach dem Sinken eines Touristen-Kreuzfahrtschiffes im Roten Meer vermisst.

Suchaktion nach dem Unglück

Der Gouverneur der Roten Meer Region, Amr Hanafy, teilte am Montagnachmittag mit, dass die Behörden aktiv nach 17 vermissten Personen suchen, die während des Unglücks verschwunden sind.

Rettungsmaßnahmen in vollem Gange

In seiner Erklärung berichtete Hanafy, dass Rettungskräfte erfolgreich 28 Personen aus dem gesunkenen Schiff vor der Küste von Marsa Alam retten konnten.

Aktuelle Entwicklungen

Diese Nachricht ist noch im Fluss und wird regelmäßig aktualisiert.

Details

Quellen

• edition.cnn.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at